



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.
1886-1916
107 (1897)**

292 (25.10.1897)

[urn:nbn:de:bsz:mh40-72137](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-72137)

Der Hauptausflug für deutsche Nationalfeste staltete am Samstag der Stadt Mainz einen Besuch ab, um die vom dortigen Kreisausflug vorgeschlagene Feststätte in Augenschein zu nehmen.

Patent-Akte. Mithelteil durch das Patent- und technische Bureau von Paul Müller, Civil-Ingenieur und Patentanwalt in Magdeburg.

Verkauf. Herr Friedrich Dörgele verkauft sein Hotel, L. 18, 22, samt Einrichtung an die Carl Müller Scheute, Birny zur Stadt Wafel, um den Preis von 182,600 Mark gegen baar.

Der Gau- und Hof-Frauenverein-Bazar veranstaltete am Samstag Abend im Casino-Saal eine Reihe von musikalischen und szenischen Aufführungen, die sich reger Teilnahme und starken Besuches zu erfreuen hatten.

Central-Bureau für Wohnungsanfrage. Am eine zeitgemäße, großstädtische Einrichtung ist unsere Stadt bereichert worden, indem die Firma Hehl u. Cie. hier in Lit. H. 4, 27 ein Central-Bureau für Wohnungsanfrage eröffnete.

Der Gesangsverein Badenia gibt am Samstag, 30. Oktober d. J., zu seinem 2. Stiftungsfest im Saale des Casinos ein Concert, dessen Verlauf nach dem Programm zu schließen, ein interessantes werden dürfte.

Der Evangelische Bund in Baden wird seine diesjährige Wanderversammlung am 31. Oktober in Schopfheim abhalten.

Der Circus Sidoli war vorgestern und gestern anderwärts. Die einzelnen Programmnummern fanden rauschenden Beifall.

Wann sollen die Zimmerpflanzen gegossen werden? Diese Frage läßt sich nicht so leicht beantworten, weil zu viele Umstände dabei beobachtet werden müssen.

Buntes Feuilleton.

Von den Hochwildjagden des deutschen Kaisers im Revier von Bellsch. Die Jagd nach dem Wild und Hund nachträglich noch folgendes Geschieht mit: Bekanntlich gelang es Kaiser Wilhelm am 19. September, einen kapitalen Achtehender die Fingel zuzufinden.

Die Ansprache des Ramens Wöcklin. Gelegentlich des kürzlich gefeierten 70. Geburtstages von Arnold Wöcklin ist der Name des berühmten Malers viel hundert Male ausgesprochen.

viels trübe Tage, wo die Pflanzen nicht so viel Feuchtigkeit konsumieren; da darf nicht so stark oder gar nicht gegossen werden.

Einen großen Kaufman verurteilte gestern Abend gegen 8 Uhr die Verhaftung eines Burschen in der Breitenstraße.

An Konfarsen wurden im September d. J. 395 eröffnet gegen 398 im Vorjahre, darunter in Baden 14 (im Vorjahre 11), in Württemberg 24 (im Vorjahre 33).

Witterungsbeobachtung der meteorologischen Station Mannheim. Table with columns: Datum, Zeit, Barometer stand, Lufttemperatur, Luftfeuchtigkeit, Windrichtung und -stärke, Niederschlag, Temperaturerhöhung, Bemerkungen.

Höchste Temperatur den 24. Okt. + 14,8°. Tiefste " " vom 24/25. Okt. + 4,0°.

Aus dem Großherzogthum.

Schweigen, 24. Okt. Der hiesige Bürgerausschuß saßte in seiner letzten Sitzung nach längerer Debatte folgenden Beschluß: Der Bürgerausschuß wünscht, daß die Mitterstraße von der Markt- bis zur Friedrichstraße so wie sie jetzt liegt, belassen und falls die Genehmigung verweigert werden sollte, dieselbe als Fußweg von ca. 3 Meter Breite durchgeföhrt, die Gemeinde aber nicht gezwungen werden kann, das Neuland zu erwerben.

Planstadt, 23. Okt. Gestern Vormittag brannte hier das Gasthaus zur Krone nebst Scheune und Stallung nieder.

Donauwald, 24. Okt. Ein Wilderer wurde im Walde bei Ober-Mosau von einer 65jährigen Holz sammelnden Frau dabei erwischt, als er ein Reh auswiderte.

Freiburg, 24. Okt. Ginen für unsere Verhältnisse neuen sozial-verbündenden Versuch will der hiesige Stadtrat machen, indem er auf den Vorschlag der Gewerksverwaltung beschloßen hat, den Feuerarbeitern im Gaswerk verkehrswise ein alkoholfreies, durststillendes Getränk während der Arbeitszeit zur Verfügung zu stellen.

Wafel, Hefen und Angebung.

Neustadt, 24. Okt. Letzte Woche wurde unsere Stadt durch eine Barentreiberbande sehr belästigt. Die schwarzhaarige Jüngerbande führte 6 große und 2 kleine Wägen, 3 Wagen mit zahlreicher Kinderbesatz mit sich.

Neht komm' ich, theure Frieda, mit dem Stöcklin und Kloppe Dir das Dichter-Interdöllin!

Neht komm' ich, theure Frieda, mit dem Stöcklin und Kloppe Dir das Dichter-Interdöllin! Zum Trufel mit Wöcklin! Ich heiße Wöcklin! Die Folgen von Eisenbahnunfällen. Ein 16 Jahre alter Wagenwärter stürzte bei einer Entgleisung einen mäßig hohen Bahndamm hinab; er hatte scheinbar keinen Schaden genommen und wollte nach etwa 14 Tagen seinen Dienst wieder antreten.

Das unzufriedene Horn und seine Elefantentöchter. Der in Teier erscheinende „Reinmarkt“ enthält einen Leitartikel Anstrebendepostel und Wingerdegläser, aus dem wir mit Dankbarkeit folgenden schönen Ausbruch der Entrüstung herausheben: Wenn nun noch obendrein das bischen Weinconsom durch Verküderung des Zuckers und des Weines selbst weiter erschwert wird, so braucht sich Regierung und Reichstag nicht zu wundern, wenn auch ein Theil der Winger in das unzufriedene Horn des Bundes der Landwirthe mit Elefantentöchter blasst.

stämmiger wildblühender Jünger, von einem gewissen Mann begleitet, ein Trinkgeld verlangte. Diese unheimlichen Gesellen kamen auch in eine einseitige Sägmühle und die allein zu Hause weilende Frau, gab Brod, Milch und Geld, um die Waide los zu werden; ja man erzählte, daß auch ein Radfahrer angehalten und etwas extortiert wurde.

Kandel, 24. Okt. Der Agent G. Engel von Dernbach, der kürzlich den Amtsgerichtsdiener Völkem, dessen Ehefrau und Tochter im Untersuchungsgelängnisse hier mörderisch überfiel, befindet sich zur Zeit in der Kreisirrenanstalt Klingmünster behufs Beobachtung seines Verstandes.

Nauheim, 24. Okt. Das 8 Jahre alte Mädchen des Bergmannes Jakob Reimer wurde den todenden Kaffee vom Ofen weggezogen; die Schürze fing Feuer und steckte die Kleider in Brand, wodurch das Mädchen so schwer verbrannt wurde, daß es nach 8 Stunden starb.

Groß-Umstadt, 22. Okt. Ein Schweinehändler von hier hatte sich gestern vor dem hiesigen Schöffengericht wegen Betrugs zu verantworten. Die Gemeinde Schlierbach hatte nämlich am 6. August einen Ober-einem Metzger aus der Gegend von Mainz um 100 Mk. abgegeben. Als dieser das Schwein am 11. August abholen wollte, erfuhr er, daß der Groß-Umstädter Händler den Ober im angebliebenen Auftrag des Metzgers schon am 10. August in Empfang genommen, bezahlt und nach Mainz um 112 Mk. weiterverkauft hatte.

Strasbourg, 23. Okt. In Kayersberg brach in der Baumwollmehlmühle des Fabrikanten Chavelier ein Schadenfeuer aus, welches das Innere des fünfstöckigen Fabrikgebäudes vollständig einäscherte. Der Schaden wird sich auf 600,000 Mk. belaufen.

München, 24. Okt. Das Oberlandesgericht bestätigte die Verurteilung eines Kaufmanns, der mit dem Moment des Eintritts des sonntäglichen Ladenschlusses wohl die Ladenthüre absperrt, die bereits im Laden befindlichen Kunden aber noch bedient hatte.

Saxen, 23. Okt. Vor der Strafkammer wurde gegen den vormaligen Malfabrikanten Peter Heller aus Bötz bei Mümbach wegen Vergehens des einfachen Bankrotts verhandelt. Den Passiven von über 300,000 Mk. stehen nur 5000 bis 6000 Mk. Aktiva gegenüber. Die Verhandlung wurde ausgesetzt, da durch Gemeindeführung sich dringender Verdacht für ein Verbrechen des betrügerischen Bankrotts und des Meineids ergeben hat.

Singen, 23. Okt. Auf dem Rhein ereigneten sich mehrere Schiffsunfälle. Zwei von dem Dampfer „Niederrhein“ I geschnappte fogen, Kasten rissen sich vor dem Loosfahren vom Anhang los und trieben unterhalb des Müsthermes. Beide Schiffe sind beschädigt. Ein dritter Schiffsplan im Anhang des Schraubensbootes „Ideal“ erlitt ebenfalls Verletzung, nur durch fortgesetztes Pumpen vermochte man dieses Fahrzeug über Wasser zu halten.

St. Goarshausen, 22. Okt. Das Vorhandensein der Rebland in der hiesigen Gemarkung auf zwei Grundstücken und in Kochern auf einem Grundstück festgestellt.

Geschäftliches.

Dem Schloß-Brünnen Gerolstein ist für sein ausgezeichnetes Mineralwasser auf der Fachausstellung in Düsseldorf eine hervorragende Auszeichnung zu Theil geworden; ferner wurde derselbe auch auf der Fachausstellung in Cassel mit der höchsten Auszeichnung bedacht.

Sohn auf Reisen gegangen war, hatte den unerwarteten Besuch seiner ältesten Tochter erhalten und wollte zu diesem freudigen Familienereignisse auch seinen Sohn zurückrufen. Auf den Rath seiner Bekannten begibt er sich unvorsüghlich auf das nächste Postamt. Da er des Schreibens nicht sorderlich kundig ist, läßt ihm der mitleidige Postbeamte die Drahtmeldung an den in Danzig weilenden Sohn auf und besüßert sie sogleich. Die Antwort darf sühlich schnell eintreffen, und der wackere Alte wartet einwilligen. Nach einer halben Stunde ist die Antwort da, die der Postbeamte aufnimmt und dem Wartenden überreicht. Dieser jedoch steht voller Mißtrauen bald das Telegramm, bald den Beamten an und fragt erkandt: „Was, jetzt all Antwort?“ Der Beamte sehte ihm aus-einander, daß Alles seine Richtigkeit habe und die Sache so schnell geht. Allein das Bäuerlein wird immer mißtrauischer, da er die Schriftzüge des Telegramms studirt. Er wiest schließlich in hellem Zorn den Jettel in den Schalter zurück und bricht in die Worte aus: „Nei, nei, das kann nicht sein! So schreibt mein Gustav nicht!“ Sprichts und entfernt sich, die Thür dröhnend ins Schloß werfend.

Der großmächtige Elefant. Ein Werner Ehepaar, das den zoologischen Garten in Basel besuchte, war Zeuge eines sehr artigen Vorganges, der werth wäre, den schönen Charakterzügen zugeeignet zu werden, die schon Plinius an Elephanten will beobachtet haben. Dem edlen Thier wurde ein Stückchen Zucker bargebracht. Es nahm die Gabe beifühmt mit dem Rüssel in Empfang und wollte sie eben im Mochen verschwinden lassen, als es in den Augen eines neben ihm sitzenden Händchen etwas wie Wälsten nach dem Zucker erblickte. Alsobald machte der schwingende Rüssel eine Rückwärtsbewegung und präsentirte den Zucker dem Händchen, das, vor Vergnügen wedelnd, das Geschehen des großmächtigen Freundes dankbar entgegennahm. Hierbei fällt in Betracht, daß es sich bei diesem Vorgang nicht etwa um eine durch Drossel angewandte Aktion, sondern um eine plöghliche Eingebung des Elephanten handelte, die auf die Zuschauer einen geradezu rührenden Eindruck machte.

In der Frage, wo die Schwabwälder überwintern, bringt der italienische Marineleutnant Vannetti, der an der Expedition Bottego Theil nahm, einen interessanten Beitrag. Vannetti erzählt, als wir uns im vorigen Winter in der Gegend des Stephanie, des Rudolf's und des Königin Margheritafees in Ostafrika aufhielten, sah ich Schaaren von Schwabwäldern an den Ufern hin- und herstreifen, wo sie Dank dem spärigen Pflanzenwuchs und dem Ansehen reichlich viel Nahrung finden. Sie haben dort keine Nester, und das ist begreiflich, weil sie in Europa nisten.

unternommen. Hier trachtet bei hohem Wohl Herr Jullier auf die geistliche Weiterentwicklung des Schloß-Brunnens...

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Großh. Badisches Hof- und National-Theater in Mannheim. In Borlings 'Andine' sang gestern Fräulein G. Häblich die Titelrolle mit gutem Erfolg.

Theater-Nachricht. Die Intendantin theilt mit: In dem am nächsten Samstag den 20. Oktober im Concertsaal des Großh. Hoftheaters stattfindenden Recitations-Abend...

Die Pianofortefabrik von Julius Blüthner. (Vertreter für Mannheim R. Ferd. Gedel) wurde auf der Leipziger Ausstellung auf besondere Weise geehrt...

Der Hofopernsänger Studt in Darmstadt (Der Bruder des hiesigen Schauspielers) sang gestern in der Wallräumung...

Spielplan der vereinigten Stadttheater zu Frankfurt a. M. Opernhaus. Dienstag, 25. Okt.: 'Evangelium'.

Ueber Herrn Albert Waffermanns Wephisto schreibt die Post: Die 'Haus'-Aufstellungen des Berliner Theaters haben durch die Uebertragung der Rolle des Wephistopheles auf Herrn Waffermann...

Ermete Jacconi in Berlin. Das Repertoire für das Jacconi-Gastspiel im neuen Theater ist nunmehr vollständig festgestellt.

Weimar, 22. Okt. Unser Hoftheater hat schon wieder eine Kapellenerweiterung. Seit einiger Zeit sind zwischen dem Generalintendanten v. Sigaud und dem Hofkapellmeister Stavenhagen verschiedene Auffassungen hinsichtlich der Besetzung der Oper hervorgetreten.

Kaiser. 23. Okt. Die Wörlin-Feier wurde Mittags durch Professor Wörlin mit einer Festrede über das Leben, die Werke und die Eigenart Wörlin's eröffnet.

Tagesneuigkeiten.

In Breslau kann die für den 2. November in Aussicht genommene Städt. Versammlung nicht stattfinden, weil es nicht möglich ist einen Saal dafür zu mieten.

nach dem Orient. Er wurde von Frankreich vorgeschlagen und wird der Vortritt als nächstfolgender Gouverneur vorgeschlagen werden.

London, 24. Oktober. Der Vertreter des 'Morning Post' tritt als erster Zeitungsmann in Verber ein und sprach über die General-Aktion an, der nach Keuehung der Verdringung über die bisher im Sudan erzielten Erfolge erklärte...

Tanger, 24. Okt. Das spanische Kriegsschiff 'General Balboa' ist hier eingetroffen. Die Vertreter Italiens und Portugals haben besondere Woten an die marokkanische Regierung gefandt.

(Privat-Telegramme des 'General-Anzeigers'.)

Darmstadt, 24. Okt. Der Kaiser und die Kaiserin von Rußland empfingen heute Mittag den Reichsfürst Fürst Hohenlohe und Gemahlin, welche darauf an der Tafel theilnahmen.

Paris, 24. Okt. Finanzminister Eschery gab heute Vormittag in der Budget-Kommission Erklärungen an, über das zwischen der Kommission und der Regierung erzielte Einverständnis hinsichtlich der Mittel, durch welche eine Steuer-Erleichterung im Betrage von 20 Mill. Francs erzielt werden könne.

Paris, 25. Okt. Präsident Foure hielt gestern im Walde von Rambouillet zu Ehren der russischen Großfürsten Wladimir und Alexis und des Herzogs von Leuchtenberg eine große Jagd ab.

Rom, 24. Oktober. Infolge wolkenbruchartiger Regengüsse sind mehrere Flüsse aus den Ufern getreten und haben das anliegende Gebiet in einer Ausdehnung von 3 Kilometern verflüht.

Mahon, 25. Okt. Der Sonderzug, auf dem der König von Spanien fuhr, ist wegen der starken Regengüsse der letzten Tage zur Entladung gekommen.

Genua, 25. Okt. Wegen umfangreicher Betrügereien im Betrage von mehreren 100,000 Lire wurden hier der Universitätsprofessor Pippa, sowie der junge Graf Dallil in Haft genommen.

Madrid, 25. Okt. In Havanna sollten Kundgebungen zu Gunsten des Generals Weyler gegen die Regierung stattfinden.

Madrid, 25. Okt. Die dem General Blanco gegebenen Instruktionen umfassen 2 Theile. Im ersten erkennt der Minister Koret an, daß die militärische Aktion ausschließlich von den militärischen Bedürfnissen des Generals abhängig sei.

London, 24. Okt. Die Binmetallicke-Liga hat an den Schatzkanzler ein Schreiben gerichtet, in welchem die Vorkämpfer, welche die Monometallicke der Lira am 13. d. Mts. dem Schatzkanzler unterbreitet haben, einer Erweiterung unterliegen wird.

Wien, 24. Okt. Die Regierung beschäftigte sich mit der Ausarbeitung einer Gesetzesvorlage über die Finanzkontrolle. Die Minister des Krieges und der Marine bereiten ein Gesetz vor, durch welches den Offizieren mit einem niederen Grade als dem eines Obersten der Eintritt in die Kammer untersagt wird.

Belgrad, 25. Okt. König Alexander hat an den Ministerpräsidenten ein Handschreiben gerichtet, in welchem er heißt: Die Ereignisse im Osten und die vielfach belaudeten Entschlüsse ganz Europas, den Frieden zu erhalten, geben Serbien Gelegenheit und machen es Serbien zur Pflicht, den unfruchtbarsten politischen Parteilämpfen ein Ende zu machen.

Petersburg, 25. Okt. In der Stadt Charkow hat gestern ein neuer von Daillenski erfundener Flugapparat die Probe gut bestanden.

Newyork, 25. Okt. Der Expresszug von Buffalo nach Newyork auf der Newyorker Central-Eisenbahn fährte nahe bei Harris in den Hudsonstrom. Der Dampf, der die Schienen leitete, war von Hochwasser unterpült worden und gab nach.

Washington, 24. Okt. Die Konferenz zwischen den Delegirten der Vereinigten Staaten, Rußland und Japan zur Beantwortung der Frage der Robbenfischerei im Beringmeer ist heute eröffnet worden.

Mannheimer Handelsblatt.

Courzettel der Mannheimer Effectenbörse vom 20. Okt. Obligationen.

Table with columns for Staatspapiere, Eisenbahn-Anleihen, and other financial instruments, listing values and interest rates.

Table for Wankel, listing various items and their prices.

Table for Eisenbahnen, listing railway companies and their financial data.

Table for Chemische Industrie, listing chemical companies and their products.

Table for Brauereien, listing breweries and their production.

Table for Mannheimer Effectenbörse vom 25. Okt., listing market prices for various securities.

Table for Schiffahrts-Nachrichten, listing shipping news and schedules.

Table for Mannheimer Hafen-Vereine vom 21. Okt., listing harbor association news.

Table for Heberseische Schiffahrts-Nachrichten, listing shipping news from Heberseide.

Table for Wasserstands-Nachrichten vom Monat Oktober, listing water level data for various rivers.

Denken Sie sich aus einem Pfund Mandamin zu 80 Hg. lassen sich 10 Pfundmies für 4 Personen herstellen. Wädhre der Preis auch etwas hoch erscheint...

Neueste Nachrichten und Telegramme.

Regensburg, 24. Okt. Der Regensburger Oberst Schäfer ist für den Vortritt eines Gouvernements von Arela anberufen.

Amlicke Anzeigen

Bekanntmachung. Die Bormahme der alljahrlichen regelmaessigen Gebaeudeinschaetzung im Amtsbezirk Mannheim...

Bekanntmachung.

Die Bormahme der Landtagswahlen betreffend. Unter Bezug auf die diesseittige Bekanntmachung vom 8. d. Mts. bringen wir zur oeffentlichen Kenntniss...

Rheinische Creditbank in Mannheim.

Vollgezahlttes Actienkapital 18 Millionen Mark, Gesetzlicher Reserrolond Mark 2750 000.

Arbeiter-Fortbildungs-Verein, O S. I. Montag, den 25. Oktober ex., Abends 9 Uhr Vortrag des Herrn Dr. V. Pohlmaier, Berlin...

Bekanntmachung.

Die Maul- und Klauenseuche in Hludschheim. (1897) Nr. 658631. Nachdem die Maul- und Klauenseuche in der Gemeinde Hludschheim...

Bekanntmachung.

Die Kanzlei der isr. Gemeinde befindet sich von hure an in Lit. F 1, 2, eine Treppe hoch. Mannheim, den 21. Oktober 1897.

Saalbau Mannheim. Specialitaeten-Theater ersten Ranges. Nur kurze Zeit. Frl. Bertha Rother. sowie Anstehen sammtlicher Maerkler.

Koeniglich Circus Gejar Sidoli.

Erster Jour-Fixe de Gala mit splendenoem Programm aus 16 Aufstuelen. Debut Mr. Gaston d'Aunac.

Wein-Restaurant „Karg“

Luisenring 1 9, 38a. Original Waerter, Moel, und Rheintweine. - Gute Raeker.

Hotel Victoria 0 6, 7b.

Wein-Restaurant reichhaltige Speisekarte zu maessigen Preisen.

Bankverfuehren.

Nr. 40912. Durch Beschluess des Gross. Amtsgerichts - Nr. V - hier, ist von heutigen datte das Kontofuehren...

Bekanntmachung.

Die gepraellte Rechnung der raung. Wasserwerks- u. Wasserfonds der Stadt Mannheim...

Patent- und Musterrecht-Gesueche.

und Musterrecht-Gesueche, Gewerkschaften nach Angabe. Zeichnungen u. Beschreibungen werden bejehts aufgenohmen...

Behanntmachung.

Nr. 94778. Nachdem nun der letzte Abfuertermien fur das im lausenden Jahre verriegelte Holz...

Behanntmachung.

Nr. 94778. Nachdem nun der letzte Abfuertermien fur das im lausenden Jahre verriegelte Holz...

Petrol-Heiz- und Koch-Ofen ohne Abzugstohr, brennen geruch- und gefahrlos bei ausser geringem Verbrauch, 40255.

Schellfische empfiehlt billigst Georg Dietz, Teleph. 509. a. Markt.

Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traucliche Mittheilung, dass unsere liebe Mutter, Grossmutter, Uegroschwiter, Schwester und Tauchs, Frau Therese Mainzer Wwe. geb. Loewenstein...

Fur die trauernden Hinterbliebenen: Moritz Mainzer. Die Vererdigung findet Montag, den 25. d. Mts., Nachmittags 4 Uhr vom Trauerhause B. G. 25 aus statt.

Bekanntmachung.

Herbst-Kontrollversammlungen 1897 im Landwehbezirk des Hauptmeleamts Mannheim.

Dieselben werden mit den in Kontrolle obigen Kontrollbezirks lebenden im Amtsbezirk Mannheim wohnenden Reservisten...

- 1. Provinzial-Infanterie. Freitag, 5. Nov. 1897, Vorm. 9 Uhr die Jahresklasse 1890... 2. Jaeger, Kadaverie...

Behanntmachung.

Nr. 94778. Nachdem nun der letzte Abfuertermien fur das im lausenden Jahre verriegelte Holz...

Behanntmachung.

Nr. 94778. Nachdem nun der letzte Abfuertermien fur das im lausenden Jahre verriegelte Holz...

Behanntmachung.

Nr. 94778. Nachdem nun der letzte Abfuertermien fur das im lausenden Jahre verriegelte Holz...

Behanntmachung.

Nr. 94778. Nachdem nun der letzte Abfuertermien fur das im lausenden Jahre verriegelte Holz...

Behanntmachung.

Nr. 94778. Nachdem nun der letzte Abfuertermien fur das im lausenden Jahre verriegelte Holz...

Behanntmachung.

Nr. 94778. Nachdem nun der letzte Abfuertermien fur das im lausenden Jahre verriegelte Holz...

Behanntmachung.

Nr. 94778. Nachdem nun der letzte Abfuertermien fur das im lausenden Jahre verriegelte Holz...

Werkstatt fur Uhrmacherei D 4.1 von Carl Fischel D 4.1 Reparaturen unter Garantie.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die schmerzhafte Mittheilung, dass unser lieber Sohn Paul heute Nacht nach kurzem Krankenlager sanft einschlafen ist.

M. Hirschland & Co., Planken, P 2, 1

empfehlen:

**Recht schwarze
wollene
Kinderstrümpfe**
Paar 25 Pfg.

**Recht schwarze
Kinderstrümpfe**
mit doppelten Ferseu,
Spitzen u. Knien.

**Recht schwarze
wollene
Damenstrümpfe**
Paar 60, 80, 100 Pf.

**Gestricke halbwoollene
Herrensocken**
Paar 25 und 35 Pfg.

**Wollene
Herrensocken**
55, 75 bis 125 Pfg.

**Gestricke u. Karirte
schottisch wollene
Damenstrümpfe**
Paar 1.25 bis 3 Mk.

**Normalstrümpfe
und
Normalanzüge**
für Damen und Herren.

Gamaschen, Kniewärmer, Leibbinden, gestr. Kinderanzüge, Hosen und Jacken.



Telephon 1015. **Auf Allerheiligen** Telephon 1015.

empfehle
sämtliche Trauersymbole für Grabsmund.
Palm- und Lorbeer-Kränze, Kränze, Kreuze etc.
zur billigsten Preise in geschmackvoller, tadelloser Ausführung.
Carl Hochtritt, E 4, 17.
Wirtenerlei Meerfeldstr. 80. Blumenhalle. Telephon 1015.

Thürschliesser

(geräuschlos)
schliesst jede Thür von selbst
empfehle unter Garantie
R 3, 2. Carl Gordt. R 3, 2.

Abonnements-Einladung

auf die Fachzeitschrift
Das Rheinschiff
Offizielles Publikations-Organ
der Westdeutschen Binnenschiffahrts-Berufsgenossenschaft.
Central-Organ
für die Interessen der Schifffahrt und des Handels auf
dem Rhein und seinen Nebenflüssen.
Abonnementspreis pro Quartal Mk. 2.55 Pfg.

Die Fachzeitschrift „Das Rheinschiff“ erscheint wöchentlich 1 Mal, folio-
format, in 6 Bänden groß, in deutscher Sprache, und bringt zuverlässige Original-
Correspondenzen vom Rhein und seinen Nebenflüssen. Ferner erscheinen in jeder Nummer
mehrere Original-Kunstdrucke über die Schifffahrt und Handel von Ausländern ersten Ranges;
auch die Rheinischer Wochen- und Monatsberichte finden durch die guten Illustrationen
allgemeine Anerkennung.

Die Fachzeitschrift „Das Rheinschiff“ zugleich offizielles Organ der West-
deutschen Binnenschiffahrts-Berufsgenossenschaft, ist durch die Tätigkeit der Herren
Hochtritt, Hochtritt und Schiller, den die Fachzeitschrift in Verbindung mit dem
Versicherung- und Transport-Versicherungs-Gesellschaft, sowie durch die Tätigkeit
des Rheins und seinen Nebenflüssen in Beziehung und Verbindung stehende Verhältnisse
ein unermessliches Hochmaß gewonnen.

„Das Rheinschiff“ ist nunmehr an einen Erben, Hülse und Kaulen
von ganz hervorragender Verdienste und hohen sachliche einschlägige Inserate
bieten Erfolg.

In jährlichem Abonnement folgt ebenfalls ein:
Verlag der Fachzeitschrift „Das Rheinschiff“
in Mannheim, E 6, 2.

Erstklassige Qualitätsmarke

SUPERBE

Karl Kircher & Co., Mannheim.

M. Reutlinger & Cie.

Großh. Hoflieferanten
Mannheim **N 2, 8** Kunststraße
Großes Lager aller Arten
Holz- u. Polstermöbel
vom einfachsten bis zum reichsten Geschmack in solidester
Ausführung. 47878
Mehrzährige Garantie.
30 complet eingerichtete Musterzimmer.
Anfertigung von Entwürfen im eigenen Atelier.

Höchste
Auszeichnungen
Wien 1858.
Wien 1869.
Paris 1889.
Chicago 1893.
Straßburg 1895.

Aussteuer-Geschäft

55228 **E 2, 4, 5 eine Treppe hoch**
Herren- u. Damenwäsche
nach Maass.
Kinder-Ausstattungen.
M. Klein & Söhne
Telephon 919.
Tisch- u. Bewäsche
Teppiche Betten
Stoppdecken-Fabrik
Anerkannt grösste Auswahl. Billigste Preise.
eine Treppe hoch **E 2, 4, 5 eine Treppe hoch.**

Nachhilfe-Unterricht

in Latein, Französisch, Rechnen,
deutscher Sprachlehre u.
besonders für jüngere, etwas
geringere zurückgebliebene, schwach
belegte Schüler, bei denen es
meistens auch an gutem Willen
fehlt, wird von einem jungen,
energieichen Manne unter strenger
aber gerechter Aufsicht erteilt.
Zeugnisse nach gutem Befolge
sind zur Einsicht auf. 35791
Näheres E 6, 17, Souverain
Friedrichsberg.

die darauf sehen,
hob ihre Kinder
beim Nachhülfe-
Unterricht in
strenge Acht und
Ordnung gelangen, belohnt
für jüngere, etwas leicht be-
legte Schüler, wollen sie selb-
stenden nach E 6, 17, 1. Treppe
Gute Empfehlungen stehen zur
Seite. Näheres Näheres wird
gerne erteilt. 35790

Guterhaltene irische Oefen

werden billig abge-
geben. 46447
Zu erfragen in der
Expedition d. Blattes.

Strickarbeiten

aller Art
werden rasch u. billig angefertigt.
L. Schäfer,
Maschinenstrickerei,
Mittelfstraße 84,
2. Stock. 38958

Max Wallach, D 3, 6
Inhaber: 45079

Hartog & Gerson

Bielefelder
u. Handmacher Leinen
in allen Größen.
Weiße und farbige
Handtücher u. Tischzeuge
Herren- u. Damenwäsche
Anfertigung
ganzer Aussteuer.
Telephon 1192.

Gau- u. Möbel-Schreinerei
Ludw. Klimm.
E 3, 24. E 3, 24.
Anfertigung von eisernen
bis feinsten Einrichtungen
Eisenarbeiten in 35047
Telephon-Schranken.